

## INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	Seite	7
<b>Teil I: Die Vor- und Frühgeschichte der Symphonie</b>		
Kap. 1: Der Begriff der Symphonie und der Zusammenhang mit anderen (auch vokale) Gattungen		11
Kap. 2: Die frühe selbständige instrumentale Symphonie		21
Kap. 3: Die Übertragung der Opernsinfonie in den Konzertsaal		30
Kap. 4: Die spätere selbständige instrumentale Symphonie		36
<b>Teil II: Die allgemeine Entwicklung der Symphonie im 18. Jahrhundert bis zur Wiener klassischen Symphonie</b>		
Kap. 1: Der Zusammenhang der Gattungen, die Zentren und die Hauptzüge der Symphonie		43
Kap. 2: Die Entwicklung der Hauptzüge der Symphonie		
a) Die zyklische Form der Symphonie sowie die äußere und innere Form bzw. Anlage und Beschaffenheit der einzelnen Sätze, vor allem des ersten Satzes der Symphonie, des Sonaten- oder Symphoniehauptsatzes		50
b) Das vollstimmige Orchester und die Instrumentation		58
<b>Teil III: Stimmenzahl, obligate Stimmen und Stimmen ad libitum</b>		
Kap. 1: Der drei-, vier- und fünfstimmige Satz		67
Kap. 2: Die frühen Symphonien nach ihrer Stimmenzahl		74
Kap. 3: Die Symphonien der vorklassischen Schulen nach ihrer Stimmenzahl		81
a) Sammartini und andere Italiener		83
b) Die österreich-böhmische Symphonie		88
c) Die böhmisch-mannheimische Schule mit Exkurs über die Abzweigung des Streichtrios und -quartetts		93
d) Die einzelnen Meister der Mannheimer und norddeutschen Schule		101
e) Die französische Symphonie		106
Kurze Zusammenfassung		109
Nachtrag		111
Register: a) Komponisten		118
b) Gattungen		122